

Regula Schmid

Geschichte im Dienst der Stadt

Amtliche Historie und Politik im Spätmittelalter

CHRONOS

Inhaltsverzeichnis

1.	Die (selbstbewusste) Stadt und ihre Geschichte	11
1.1.	Funktionen mittelalterlicher Geschichtsschreibung als Forschungsfeld	15
1.2.	Die Definition amtlicher Historie	20
1.3.	Vom Einzelfall zum systematischen Vergleich	26
1.4.	Spätmittelalterliche Geschichtswerke im nationalen Kontext	33
1.4.1.	Handbücher	34
1.4.2.	Editionen	36
1.4.3.	Faksimiledrucke und die Bewertung der Chronikbilder	40
1.4.4.	Vorgaben der Bau- und Kunstgeschichte	45
Teil 1:	Erscheinungsformen amtlicher Historie in Freiburg, Bern, Luzern, Zürich und Basel, 1350–1550	49
2.	Geschichtsschreibung	53
2.1.	Chronikbücher	55
2.1.1.	Freiburg im Üechtland	55
2.1.2.	Bern	60
2.1.3.	Luzern	72
2.1.4.	Zürich	84
2.1.5.	Basel	87
2.1.6.	Exkurs: Bilderchroniken	91
2.2.	Stadtbuchchronistik	107
2.2.1.	Ereignisnennungen in den Stadtbüchern von Freiburg, Bern und Zürich	108
2.2.2.	Die Stadtbuchchronistik Luzerns	114
2.2.3.	Die Stadtbuchchronistik Basels	122
2.3.	Chronik und Stadtbuchchronistik im Vergleich	128
2.3.1.	Das Verhältnis von Chronikbuch und Stadtbuchchronistik	128
2.3.2.	Städtische Traditionen und Innovationen	130

3.	Politische Ereignislieder als amtliche Historie	135
4.	Amtliche Historie im öffentlichen Raum der Stadt	147
4.1.	Historienbilder	148
4.1.1.	Das Freiburger Bild der Schlacht von Murten und seine Kopien	150
4.1.2.	Die Bilder im Berner Rathaus	153
4.1.3.	Das Luzerner Rathausinventar von 1599	156
4.1.4.	Bilder der Geschichte in Zürich	161
4.1.5.	Die Bilder des Basler Rathauses im 16. Jahrhundert	164
4.2.	Inschriften als öffentliche Geschichtsschreibung	170
4.2.1.	Historische Inschriften in mittelalterlichen Städten	172
4.2.2.	Historische Inschriften des 15. und 16. Jahrhunderts in Bern	176
4.2.3.	Das Basler «Katastrophengedenken»	184
5.	Formen und Überlieferung amtlicher Historie in Spätmittelalter und früher Neuzeit	189
Teil 2:	Funktionen amtlicher Historie	197
6.	Entstehungsprozesse: Intentionen, Interessen, Interventionen	203
6.1.	Die Verwirklichung des Wahrheitsanspruchs der Historie in Geschichtsschreibung, Historienbild und Inschrift	204
6.1.1.	Geschichtsschreibung	204
6.1.2.	Inschriften und Bilder	214
6.2.	Die Autoren amtlicher Geschichtswerke und ihre Verortung in der städtischen Hierarchie	219
6.3.	Entstehungsmomente amtlicher Historie	226
6.4.	Die Herstellung amtlicher Historie: Die Berner Chronik des Valerius Anshelm als Beispiel	236
6.4.1.	Von der Materialsammlung zur amtlichen Chronik	237
6.4.2.	Die Beeinflussung des Entstehungsprozesses durch die Regierung: Die Wahl und die Ausstattung des Chronisten	249
6.4.3.	Eingriffe in die Darstellung: Textbearbeitung und Selbstzensur	252

7.	Amtliche Historie im Gebrauch, 1528–1535	263
7.1.	Das «unruhige Jahr» 1528	265
7.2.	Die Geschichtswerke zum Brünigzug	277
7.2.1.	Reformierte Publizistik	277
7.2.2.	Die Antwort der katholischen Seite	281
7.3.	Politik mit Geschichte	291
7.3.1.	Das Argument der alten Chronik	291
7.3.2.	Amtliche Historie im politischen Kampf: Zweckbestimmung und Handlungskontext	298
8.	Grundlagen, Anstoss und Gebrauch amtlicher Historie	307
9.	Amtliche Historie und politische Kultur in Wechselwirkung und Wandel	311
10.	Quellen- und Literaturverzeichnis	319
10.1	Ungedruckte Quellen	319
10.2	Gedruckte Quellen	321
10.3	Darstellungen	327
10.4	Hilfsmittel	346
10.5	Abkürzungen	346
11.	Verzeichnis der Tabellen und Abbildungen	347
12.	Namens-, Orts- und Sachregister	349